

Grüne Innere-Stadt: Sonntagsöffnung, bitte warten

Utl.: Schmutzer: Schutz der ArbeitnehmerInnen und der kleinen Betriebe gefragt =

Wien (OTS) - "Ginge es nach dem Handel, müsste man wohl jeden Monat, einen Einkaufsfeiertag einführen", betont der Klubobmann der Grünen Innere Stadt, Ronald Schmutzer. Die Ambitionen jener "Ladenschlussrebelln", die beflügelt von den Umsätzen am achten Dezember, derzeit am Sonntag geöffnet haben, sieht er mit Skepsis. Denn: "Während die Wirtschaftsseiten die Umsätze des achten Dezembers bejubeln, haben wir vom Jubel der an diesem Tag tätigen Handelsangestellten wenig gehört".

Auch die Freude der kleinen GeschäftsinhaberInnen abseits der Gunstlagen, die an Feiertagen und an den langen Samstagen vielfach zwangsweise offen haben, um gegen die großen Ketten nicht gänzlich zu verlieren, sei eher verhalten gewesen. Zu diesem Thema, seien weniger Lobbying und Druck seitens der Wirtschaft gefragt, sondern wasserdichte juristische Lösungen zum Schutz der ArbeitnehmerInnen und der kleinen Betriebe, so Schmutzer. "Erst wenn diese Probleme gelöst seien - und nur dann, meint der Klubobmann, könne man über eine Ausweitung der Ladenöffnungszeiten reden.

Rückfragehinweis:

~

Pressereferat
Erik Helleis
Tel.: (++43-1) 4000 - 81766
Mobil: 0664 52 16 831
mailto: erik.helleis@gruene.at
http://wien.gruene.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0156 2006-12-11/13:14

111314 Dez 06

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20061211_OTS0156